

## Pressemitteilung

20. Dezember 2023

### **Talking Energy „E-Fuels: In der Sackgasse oder auf der Überholspur?“**

Hoch über den Dächern Berlins kamen am Montagabend zahlreiche Gäste in der PlaceOne Panoramabar zusammen, um mit uns die Frage des Status Quo von E-Fuels und Co. zu diskutieren.

Die MEW-Vorstandsvorsitzende, Uta Weiss, stellte in ihrer einführenden Rede klar, dass „grüne Moleküle für den Erfolg der Energiewende von großer Wichtigkeit sein werden“. Sie betonte außerdem die Wichtigkeit des Mittelstandes und die Bereitschaft der Mitglieder des MEW, ihren Beitrag zur grünen Molekülwende zu leisten.

Daniela Kluckert, Parlamentarische Staatssekretärin im Bundesministerium für Digitales und Verkehr skizzierte die durch die Bundesregierung bereits getroffenen Maßnahmen und betonte, dass E-Fuels, ebenso wie Biokraftstoffe eine wichtige Rolle für das Thema Treibhausgaseinsparungen im Verkehr haben werden. Als praktischen Fortschritt hob sie insbesondere die aktuellen Entwicklungen in der Causa HVO100 hervor: „Wertschätzung von Innovationen und Ressourcen stehen in einem Zusammenhang. Mit HVO100 haben wir es geschafft, dass die Branche einen Schub nach vorn machen kann. Ich freue mich, dass Sie als starker Partner nicht locker gelassen haben.“

In der anschließenden Paneldiskussion diskutierte MEW-Geschäftsführer Dr. Hans Wenck dann mit Ralf Diemer, Geschäftsführer der eFuel Alliance und Johannes Daum von der Nationale Organisation Wasserstoff- und Brennstoffzellentechnologie, NOW die ganze Bandbreite des Themas. Alle drei sahen die vielfältigen Anwendungsfelder von flüssigen, alternativen Kraftstoffen, sei es auf der Straße, in der Luft, zu Wasser oder in der Chemiebranche. Betonung fand abermals die Bedeutung eines schnelleren Hochlaufs der Produktionskapazitäten. Kritik gab es vor allem von Ralf Diemer an den aktuellen Rahmenbedingungen: „Am Ende müssen die CO<sub>2</sub>-Emissionen des gesamten Lebenszyklus drastisch sinken. Nur so kann echter Klimaschutz realisiert werden. Regulatorisch ist die Klimapolitik aktuell nicht zu Ende gedacht.“

Der fachliche Austausch und die angeregte Diskussionen wurden im Nachgang bei Glühwein und Lebkuchen fortgeführt. Wir danken allen Gästen für das zahlreiche Erscheinen und freuen uns auf den nächsten Abend im neuen Jahr!



Benjamin Ost  
Manager Energiepolitik und Kommunikation  
Tel.: 030-80 950 45 42  
[ost@mew-verband.de](mailto:ost@mew-verband.de)

MEW Mittelständische Energiewirtschaft Deutschland e.V.  
Georgenstraße 23  
10117 Berlin  
[presse@mew-verband.de](mailto:presse@mew-verband.de)  
[www.mew-verband.de](http://www.mew-verband.de)

**Über die Mittelständische Energiewirtschaft Deutschland e.V.:**

Der MEW Mittelständische Energiewirtschaft Deutschland e. V. (MEW) vertritt als Dachverband die Interessen der unabhängigen, mittelständischen Importeure und Inverkehrbringer von flüssigen Kraft- und Brennstoffen sowie Bunkerkraftstoffe für die Schifffahrt, Tanklagerbetreiber und freie Tankstellen.